

Zeitschrift: Werdenberger Jahrbuch : Beiträge zu Geschichte und Kultur der Gemeinden Wartau, Sevelen, Buchs, Grabs, Gams und Sennwald
Herausgeber: Historischer Verein der Region Werdenberg
Band: 18 (2005)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

Anschriften der Autoren und der Redaktionsmitglieder

Prof. Otto Ackermann, Kantons-
schullehrer, Profason 7, 9476 Fontnas

Anton Banzer, lic. phil., Redaktor am
Liechtensteiner Namenbuch, Hainweg 3,
9495 Triesen

Hansjakob Gabathuler, Primarlehrer,
Arvenweg 2, 9470 Buchs

Heinz Gabathuler, lic. phil., Plans,
9479 Oberschan

Dr. Markus Gassner, Arzt, Spital-
strasse 8, 9472 Grabs

Felix Götti-Nett, Gemeindeangestellter,
Velturrietstrasse 12, 9475 Sevelen

Martin Graber, Dipl. Ing. HTL,
Ringstrasse 7, 9477 Trübbach

Ralf Jacober, lic. phil., Historiker,
Im Sand 10, 8750 Glarus

Prof. Dr. Gerta Keller, Department
of Geosciences, Princeton University
Princeton NJ 08544, USA

Judith Kessler-Dürr, Lehrerin,
Schleipfweg 19, 9473 Gams

Mathäus Lippuner, alt Ortspräsident,
Hochhausstrasse 15, 9472 Grabs

Reto Neurauder, Journalist,
Schwanenweg 1A, 9472 Grabs

Paul Oberholzer, mag. theol., lic. phil.,
Redaktor/Archivar, Scheideggstrasse 45,
8002 Zürich

Hans Jakob Reich,
Journalist/Publizist, Oberdorf 1/Stofel,
9465 Salez

Vorwort

Hans Jakob Reich

Werdenberg – eine Region mit unterschiedlichen Geschichten

Marcel Schwendener

Die Glarner Herrschaftsrechte

Hans Jakob Reich

Der 200-jährige Archivalienstreit zwischen St.Gallen und Glarus

Paul Oberholzer

Akten aus Zeiten fremder Herrschaft

Ralf Jacober

Glarus – Werdenberg: eine Möglichkeit unter vielen

Heinrich Tschirky

Unruhen und Volksaufstände in der Grafschaft Werdenberg

Hans Stricker

Der Hausrat des Wundarztes Jakob Vorburger

Ralph Schlaepfer

Darstellungen von grosser Spannweite

Reto Neurauder

Werdenberger Kunstschaffen: Katrin Schulthess-Nogler, Grabs

Heinz Gabathuler

Fontnaser «Edle», Gretschiner «Herren» und Wartauer Hansen

Martin Graber

Die Alp «im Riett, genannt Falzerrun»

Hansjakob Gabathuler/Maja Suenderhauf

Jagd und Wildbann in Wartau, Werdenberg und Sax-Forstegg

8

9

14

22

38

52

60

101

113

128

132

140

148 5

Erwin Rigert, dipl. phil., Archäologe, Kantonsarchäologie St.Gallen, Rorschacher Strasse 23, 9001 St.Gallen	Mathäus Lippuner Das Turbenriet von Gamperfin	166
Hans Schöpfer, SBB-Beamter i. R., Ornithologe, Marhaldenstrasse 6, 9472 Grabs	Ralph Schlaepfer Akteur und Opfer in der «Affäre Keel»	175
Ralph Schlaepfer, Mittelschullehrer, Spitalstrasse 23, 9472 Grabs	Hans Jakob Reich Eine Salezer Bauerntochter schreibt ein Kapitel der Erdgeschichte neu	183
Heini Schwendener, lic. phil., Redaktor W&O, Badstrasse 5, Rans, 9475 Sevelen	Gerta Keller Suche nach der Ursache des Massensterbens vor 65 Millionen Jahren	189
Marcel Schwendener, lic. phil., Historiker, Poststrasse 9, 6300 Zug	Hans Jakob Reich Werden und Wachsen des Musiktheaters im Werdenberg	201
Prof. Dr. Hans Stricker, Leversberg, 9472 Grabs	Markus Gassner Luftschadstoff- und Pollenmessungen	213
Maja Suenderhauf, Lehrerin, Technikumstrasse 27, 9470 Buchs	Otto Ackermann Eine Fundgrube für Reisen in die Vergangenheit	221
Heinrich Tschirky, lic. phil., Historiker, Höfli, 7326 Weisstannen	Erwin Rigert Dokumentation: Archäologie im St.Galler Rheintal	238
	Buchbesprechungen	255
	Ralph Schlaepfer HHVW/Stiftungen	266
	Chronik	272
	Hans Jakob Reich Eine markante Persönlichkeit: alt Nationalrat und Kantonsrichter Andreas Dürr, Gams (1923–2004)	297
	Unsere Verstorbenen	300

Werdenberg – eine Region mit unterschiedlichen Geschichten

Hans Neuwirth



Umschlag (vorne)

Der französische Zeichner Nicolas Pérignon (1726–1782) bereiste in den Jahren 1776/77 die Schweiz, machte dabei auch in Werdenberg Halt und zeichnete das Städtchen Werdenberg mit See und Schloss. Die Zeichnung von 1777 bildete die Grundlage für die altkolorierte Umrissradierung «Vue du Bourg et du château de Werdenberg» (Bild oben) von 1780, aus der das Umschlagbild einen Ausschnitt wiedergibt. Von der kolorierten Fassung bestehen nur ganz wenige Exemplare, weil die Publikation, für die sie angefertigt wurde, nie erschienen ist. Pérignons Ansicht ist die wohl einzige heute noch greifbare Darstellung von Schloss und Städtchen Werdenberg aus der Landvogtszeit. Bild in der Sammlung Albert Bicker, Grabs.

H. J. R.

Umschlag (hinten)

Mit dem abgebildeten, für die Geschichte Werdenbergs zentralen Dokument, dem sogenannten Freiheitsbrief vom 17. Januar 1667, bestätigte und ergänzte der Rat von Glarus verschiedene Rechte der Werdenberger Untertanen, die diesen zuvor von den Landvögten und von Glarner Hintersassen beschnitten worden waren. 1705 mussten die Werdenberger das Schriftstück jedoch zusammen mit weiteren Urkunden an Glarus abliefern. Weil sie die Dokumente trotz mehrmaliger

Bitten nicht mehr zurückerhielten, verweigerten die Untertanen 1719 dem neuen Landvogt den Huldigungseid. Es kam zum als «Werdenberger Landhandel» bezeichneten Konflikt. Nachdem die Glarner Obrigkeit die Werdenberger Untertanen gewaltsam gefügig gemacht hatte, wurden der «Freiheitsbrief» und weitere Rechtsdokumente der Werdenberger an der Glarner Landsgemeinde von 1722 «vor offnem Rath durchlöcheret, endtsiglet und ohnnütz gemacht» (einer der dabei angebrachten Schnitte ist rechts von der Bildmitte zu erkennen). Der «Freiheitsbrief» kam nie mehr ins Werdenberg zurück; er liegt noch heute im Landesarchiv Glarus (A 2421/50002).

H. J. R.

Die bisher erschienenen Werdenberger Jahrbücher

Von der Historisch-Heimatkundlichen Vereinigung des Bezirks Werdenberg sind im Verlag BuchsMedien, Buchs (vormals BuchsDruck und Verlag), bisher folgende Werdenberger Jahrbücher herausgegeben worden:

1988: Hauptthema «Auswanderung»; 150 Seiten (vergriffen).

1989: Hauptthema «Werdenberger Alpwirtschaft»; 191 Seiten (vergriffen).

1990: Hauptthema «Rhein/Rheinkorrektion»; 240 Seiten (vergriffen).

1991: Hauptthema «Das Werdenberg und die Eidgenossenschaft»; 211 Seiten.

1992: Hauptthema «Sprachgeschichte des oberen Rheintals»; 196 Seiten.

1993: Hauptthema «Volksmedizin – medizinische Selbsthilfe des Volkes»; 236 Seiten (vergriffen).

1994: Hauptthema «Burgen und Schlösser»; 225 Seiten.

1995: Hauptthema «Volksschule im Werdenberg»; 294 Seiten (vergriffen).

1996: Hauptthema «Kulturlandschaft Werdenberg»; 336 Seiten.

1997: Hauptthema «Strassen und Wege»; 334 Seiten (vergriffen).

1998: Hauptthema «Revolution 1798 und Helvetik»; 216 Seiten.

1999: Hauptthema «Die Werdenberger Bergbäche»; 303 Seiten.

2000: Hauptthema «Zeit und Zeitmessung»; 244 Seiten.

2001: Hauptthema «Die Eisenbahn im Rheintal»; 318 Seiten.

2002: Hauptthema «Heimat Werdenberg»; 303 Seiten.

2003: Hauptthema «Die Wälder zwischen Gonzen und Hirschsprung»; 272 Seiten.

2004: Hauptthema «Wald- und Holznutzung im Werdenberg»; 320 Seiten.

Begleitpublikationen

In der Reihe «Begleitpublikationen zum Werdenberger Jahrbuch» sind erschienen: HAGMANN, WERNER, *Krisen- und Kriegsjahre im Werdenberg. Wirtschaftliche Not und politischer Wandel in einem Bezirk des St. Galler Rheintals zwischen 1930 und 1945*. vol. 1. Buchs/Zürich 2001 (vergriffen).

GRABER, MARTIN, *Die Burg Wartau. Baubeschreibung, Geschichte, Rechte und Besitzungen, Urkundensammlung*. vol. 2. Buchs 2003.

TANNER-TINNER, BERTY, *Das Obertscheel – unser ehemaliges Zuhause. Erinnerungen an die Jugendzeit auf einem Bergheimet in Frümisen*. vol. 3. Buchs 2004.